

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

XIII. Bezirk 14.130, auf den XIV. Bezirk 17.062, auf den XV. Bezirk 10.894, auf den XVI. Bezirk 33.434, auf den XVII. Bezirk 21.268, auf den XVIII. Bezirk 21.662, auf den XIX. Bezirk 8522. „Wiener Communalblatt.“

Local-Baunotizen.

Zum Bau des k. k. Amtsgebäudes in Ried. Am 11. d. M. fand im technischen Departement der k. k. Statthalterei in Linz die Offertverhandlung behufs Vergebung der Bauarbeiten für das neue k. k. Amtsgebäude in Ried statt. Es offerierten für die Gruppe 1: Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Steinmetz-, Ziegeldecker-, Bildhauer- und Tischlerarbeiten, die Oberösterreichische Baugesellschaft und Bauunternehmung Kunz und Fortner in Wien. Gruppe 2: Spenglerarbeiten. Adolf und Florian Herold in Ried, J. Ertl in Wels. Gruppe 3: Schlosserarbeiten. G. Thalauer und J. Langzauner in Ried. Gruppe 4: Glaserarbeiten. G. Wandl in Ried. Gruppe 5: Anstreicherarbeiten. Franz Rezák und J. Höhnels Witwe in Linz, G. Wagner und L. Rumerik in Ried. Gruppe 6: Malerarbeiten. Franz Rezák und J. Höhnels Witwe in Linz, G. Wagner und L. Rumerik in Ried. Gruppe 7: Hafnerarbeiten. G. Hartmuth, Friedrich Janzus, Aug. Rath jun. und J. Schädler, sämtliche in Linz. Gruppe 8: Tapeziererarbeiten. A. Mühlbeck in Ried. Die Entscheidung über die Offerte erfolgt von heute ab in 8 bis 10 Tagen.

Bauarbeiten. Der Gemeinderath hat für die Jubiläumsschule die Tischlerarbeiten an Ignaz Kleinert (1247 fl. 60 kr.) und die Anstreicherarbeiten an Ernst Hirsch (312 fl. 20 kr.) übertragen.

Hochquellen-Wasserleitung. Die auch in unserer Zeitschrift verlaubte Offertausschreibung behufs Herstellung einer Hochdruck-Wasserleitung in der Gemeinde Mondsee ergab folgendes Resultat: Eingereicht wurden bis zum bestimmten Termine fünf Offerte, von denen das der Wiener Firma Rumpel & Waldeck zur Annahme beschlossen wurde. Zufolge dessen ist der Bau des Reservoir und die Rohrlegung sofort in Angriff genommen worden.

Vom Volksgarten. Mehrseitig werden wir ersucht, in Vorschlag zu bringen, dass man die beiden Pfeiler beim neuen schmiedeisernen Thor im Volksgarten mit einer Bekrönung, und zwar entweder mit gezierten Lampen oder mit zwei in Aufzug begriffenen gusseisernen Adlern versehen möge, wodurch der Eingang sich imposanter gestalten möchte.

Kühlanlage. Wie wir vernehmen, beabsichtigt die Linzer Actienbrauerei und Malzfabrik in ihren Fabrikräumen eine grosse Kühlanlage errichten zu lassen.

Administrations-Gebäude. Die Oberösterreichische Baugesellschaft hat den Bau des neuen Administrationsgebäudes für die k. k. Staatsbahn bereits in Angriff genommen, und beabsichtigt das Gebäude noch dieses Jahr unter Dach zu bringen, sowie die inneren Wände mit Verputz zu versehen. Wir werden in kurzer Zeit von dem Baue einige Grundrisspläne in unserer Zeitschrift zur Veröffentlichung bringen.

Rauchverzehungs-Apparat. Da die Anrainer des Elektrizitätswerkes in der äusseren Keplerstrasse durch das Ausströmen der dicken Rauchwolken, welche dem Schornsteine des genannten Werkes entsteigen, viel zu leiden haben, so beabsichtigen die davon Betroffenen an die Elektrizitäts-Gesellschaft eine Eingabe zu richten,

dass diesem Uebelstande durch das Anbringen eines Rauchverzehungs-Apparates am Schornsteine Abhilfe verschafft werde.

Proben mit der Dampfstrassenwalze. Die bisher vorgenommenen Proben mit der neuen Dampfstrassenwalze haben ein recht günstiges Resultat ergeben. Die Maschine arbeitet ruhig, ist leicht dirigierbar und haben die befahrenen Strassenkörper trotz des ungeeigneten Materiales (Donauschotter) schon nach mehrmaliger Bewalzung eine ziemlich feste Decke erhalten.

Einsturz. Freitag den 7. d. M. abends 7 Uhr stürzte beim Neubau einer Werkstätte des Hoforgelbauers Herrn Lachmayr in der Blütengasse in Urfahr der Dachstuhl ein, glücklicher Weise ohne Jemanden zu beschädigen. Den Baumeister trifft kein Verschulden. Die Zimmermannsarbeiten hat der Zimmermeister Herr M. Schaffer übernommen; die Leitung dieser Ausführung besorgte der Polier Michael Berger. Die Untersuchung wird ergeben, wem von Beiden die Schuld des Unfalles beizumessen ist.

Strassen- und Brückenwesen. Der Landesausschuss beschloss: Die Herstellung der Atterseer Bezirksstrasse in der Gemeinde Weyeregg mit 888 fl. 11 kr., die Herstellung eines eisernen Geländers an der Hauderer Bezirksstrasse in der Gemeinde Grein mit 155 fl., von eisernen Geländern mit steinernen Säulen an der Wald—Aistersheimer Bezirksstrasse in der Gemeinde Steinerkirchen mit 44 fl. 1 kr. und Strassenherstellung an der Hauderer Bezirksstrasse und an der Freistadt—Greiner Bezirksstrasse in der Gemeinde Grein mit 603 fl. 89 kr. zu genehmigen.

Zum Theaterbau in Linz. Wie wir vernehmen, sind beim Landesauschusse bereits Planskizzen vom Baurathe Fellner in Wien für den projectierten Umbau unseres Landestheaters, sowie für ein neues Theatergebäude eingelangt, und werden demnächst Berathungen darüber gepflogen. Wie die finanziellen Verhältnisse des Landes dormalen bestehen, dürfte eine günstige Erledigung dieser Angelegenheit noch längere Zeit auf sich warten lassen.

Bau von Arbeiterhäusern. Die k. k. Salinen-Verwaltung in Ebensee lässt zwei einstöckige Arbeiterwohnhäuser erbauen. Der betreffende Kostenüberschlag für beide Bauten beträgt 18.874 fl. 93 $\frac{1}{2}$ kr. Die Vergabung erfolgt entweder nach Einheitspreisen, oder um einen Pauschalbetrag. Offerte mit 5 Percent Vadium sind bis 30. April l. J. bei der k. k. Salinen-Verwaltung in Ebensee einzubringen.

Eingelaufener Catalog. Von der Firma Carl Jahoda in Wien III./2, Radetzkystrasse 11, liegt uns ein reichhaltiger Catalog über Lichtpauspapiere, Pauspapiere und Zeichenpapiere vor, den wir unseren geehrten Lesern schon deshalb zur Durchsicht empfehlen, weil derselbe ausser vielen Musterblättern mit Preisangabe, auch Gebrauchsanweisungen zur Herstellung von Lichtpausen enthält, die jedem Techniker, dem dieses Verfahren nicht recht geläufig ist, nützlich sein können. Auf Verlangen wird von obiger Firma der Catalog gratis und portofrei zugesandt.

Technische Neuigkeiten.

Mitgetheilt vom Internationalen Patentbureau K. Fr. Reichelt in Berlin NW.

Als sicherstes Mittel, um Stein- oder Ziegelmauerwerk undurchlässig zu machen, gilt nach neueren Untersuchungen der Portlandcement. Und zwar wurden, wie wir vernehmen, die besten Resultate erhalten, wenn man